

Lesefrühstück mit den Lions und Birgit Gröger für Kinder und Ältere



Wie damals bei den Großeltern, den Eltern, den eigenen Kindern – die Milchzähne. Und wenn der erste Milchzahn seinen Geist aufgibt, wenn er anfängt zu wackeln, was macht man damit? Man kann ihn mit einem seidenen Faden

torin Birgit Gröger war mit ihren „Geschichten zum Träumen und Mutmachen“ zur Hand, wie die Ehefrauen der Lionsmitglieder, die für das herzhafteste und gesunde Frühstück sorgten, das in einer Lesepause „freigegeben“ wurde.



umschlingen und dann mit der Türklinke verbinden. Das Ergebnis: Geschenk. Doch wie das so ausgehen kann, das las Birgit Gröger in einer Veranstaltung der Kelkheimer Lions Kindern von „4 bis 104“ Jahren im Gutenbergraum der Bibliothek vor. Bei einem Lesefrühstück. Dazu hatten die Lions eingeladen, weil auch ihnen die Tatsache Sorge macht, dass 42 Prozent aller Kinder gar nichts oder nur sehr selten vorgelesen bekommen. Au-

Übrigens: Der erste Zahn fand sich in der Zahnschachtel wieder, zur Freude der Kinder, der Eltern und Großeltern. Der Erlös des kurzweiligen Morgens kommt Jugendprojekten der Lions in Kelkheim zugute. Und am 23. November gibt es „Praxis bei Kerzenschein“ um 17 Uhr anlässlich des „Nationalen Vorlesetages“ in der Altkönigstraße 30. Auch hier wird der Erlös für Jugendprojekte verwendet.